

Remscheid verliert einen unternehmerischen Visionär

01.11.2010, 11:08 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *Rinde Regeltechnik GmbH*



Max-Horst Rinde

Max-Horst Rinde, Gründer und Namensgeber der Rinde Regeltechnik GmbH ist am Montag, den 25. Oktober 2010 gestorben. Er wurde 71 Jahre alt. Mit dem überraschenden Tod der Unternehmerpersönlichkeit verliert Remscheid einen Visionär.

Max-Horst Rinde gründete vor 44 Jahren die heutige Rinde Regeltechnik GmbH. Damals war er einer der ersten, der sich mit der Fertigung von Leiterplatten beschäftigte und zeigte damit den richtigen unternehmerischen Riecher. Zunächst produzierte er Regeltechnik, wobei sich schon bald herausstellte, dass die benötigten Leiterplatten sehr schwer am Markt zu beziehen waren. Er entschloss sich kurzerhand, ab 1969 selbst eine Leiterplattenfertigung aufzubauen. Seitdem hat sich das Unternehmen stets technologisch innovativ weiter entwickelt und kann sich unter anderem deshalb heute am europäischen Markt behaupten.

Diplom-Ingenieur Max-Horst Rinde lenkte das Familienunternehmen viele Jahrzehnte und machte es zu einem leistungsstarken Leiterplattenhersteller, der hochqualitative, geprüfte Produkte für den europäischen Markt herstellt. Auch nach seinem Ausscheiden aus der Geschäftsführung im Juli 2010 stand er dem Unternehmen, das mittlerweile über 50 Mitarbeiter beschäftigt, stets mit Rat und Tat zur Seite.

Zeit seines Lebens zog Max-Horst Rinde jeden mit seiner bewundernswert starken Persönlichkeit und eigenen Art in seinen Bann. Seine Mitarbeiter motivierte er, indem er ihnen ein hohes Maß an Vertrauen entgegenbrachte und ihnen Eigenverantwortung übertrug. Er war neuen Dingen gegenüber stets aufgeschlossen. "Er war Visionär, engagierter Geschäftsführer und verlässlicher Geschäftspartner in einer Person, der sich stets durch seine sozialen Aktivitäten auszeichnete", sagt Jürgen Neumann, der heutige Geschäftsführer der Rinde GmbH. "Für mich und die Mitarbeiter wird Max-Horst Rinde stets Vor- und Leitbild bleiben, an dem wir uns gern orientieren." Bis zuletzt stand er Jürgen Neumann

beratend in der Unternehmensführung zur Seite. Sein Sohn, Diplom-Ingenieur und Prokurist, Markus Rinde führt in zweiter Generation die Familientradition fort und arbeitet seit vielen Jahren im Unternehmen. Max-Horst Rinde hatte ein erfülltes Leben. Er hinterlässt seine Frau, sowie zwei Söhne.

Portrait

Rinde Regeltechnik GmbH, mit Sitz in Remscheid, ist seit über 40 Jahren führender Hersteller von Leiterplatten für unterschiedliche Anwendungsbereiche. Das Produktportfolio umfasst neben Standard-Leiterplatten auch HDI-, Starr-Flex- und IMS-Leiterplatten sowie Lotpastenschablonen. Als neues Geschäftsfeld werden auch Glasbedieneinheiten angeboten.

Rinde GmbH hat sich besonders bei der Herstellung von Muster- und Kleinserien mit kurzen Lieferzeiten fest im Markt positioniert. Entsprechende Serien in allen Größen und Techniken liefert das Unternehmen zu Weltmarktpreisen in Zusammenarbeit mit Fernostpartnern.

Innovative Leiterplatten-Technologien, schnelle Fertigungszeiten sowie ein umfangreiches Produktspektrum bilden die Grundlage für ein erfolgreiches Wachstum am Markt. Weitere Informationen unter www.rinde.de

News-ID: 481255 • Views: 1924 (Stand: 07.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/481255/Remscheid-verliert-einen-unternehmerischen-Visionaer.html>